

Nutzungsbedingungen

für die Gaugele TMC.10 Mobile App / Gaugele TMC.10 PC-Programm und Gaugele Connect Services

BITTE LESEN SIE DIESE NUTZUNGSBEDINGUNGEN SORGFÄLTIG DURCH. DURCH DAS BESTÄTIGEN DER SCHALTFLÄCHE „Akzeptieren“ (ANDROID UND IOS) UND/ODER DAS HERUNTERLADEN, INSTALLIEREN ODER NUTZEN DER APP/PC-PROGRAMM AKZEPTIEREN SIE DIE GELTUNG DIESER NUTZUNGSBEDINGUNGEN UND SCHLIESSEN AUF DIESER GRUNDLAGE MIT DER GAUGELE GMBH, SEESHAUPTER STR. 20, D-82393 IFFELDORF EINEN NUTZUNGSVERTRAG. DER VERTRAG ZWISCHEN DER GAUGELE GMBH UND IHNEN (IM FOLGENDEN „ANWENDER“) REGELT DIE NUTZUNG DER GAUGELE TMC.10 MOBILE APP / DES GAUGELE TMC.10 PC-PROGRAMMS UND DIE NUTZUNG VON GAUGELE CONNECT ZU DEN FOLGENDEN BEDINGUNGEN.

ALLGEMEINE NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Diensteanbieter ist die
Gaugele GmbH
Seeshaupter Str. 20
D-82393 Iffeldorf

vertreten durch: Geschäftsführer Mathilde Gaugele, Hermann Gaugele
Handelsregistereintrag: HRB 215984, Amtsgericht München

im Folgenden bezeichnet als GAUGELE

1 Vertragsgegenstand und Zustandekommen des Vertrages / Leistungsschuld von GAUGELE

1.1 Gegenstand des Nutzungsvertrages ist die Nutzung der Gaugele TMC.10 Mobile App (nachfolgend „App“) / des Gaugele TMC PC-Programms (nachfolgend „PC-Programm“) und die Nutzung der Gaugele Connect Services (nachfolgend „Online Services“) in der jeweils von GAUGELE zur Verfügung gestellten Version und Umfang. Die App/ PC-Programm und die Online Services werden durch die Gaugele GmbH, Seeshaupter Str. 20, D-82393 Iffeldorf (nachfolgend „GAUGELE“) bereitgestellt.

1.2 Der Anwender bestätigt beim Installationsvorgang der App durch Anklicken der Schaltfläche „Akzeptieren“ (Android und iOS) oder „Aktivieren“ (PC-Programm), dass er mit diesen Nutzungsbedingungen einverstanden ist. Gleiches gilt, wenn der Anwender die Anwendung nutzt, installiert, kopiert oder darauf zugreift.

1.3 Sollte der Anwender mit den Nutzungsbedingungen nicht einverstanden sein, so hat er jegliche Nutzung, Installation und Vervielfältigung der Anwendung zu unterlassen und darf auch nicht auf die Online Services zugreifen.

1.4. Eine Garantie im Rechtssinne oder ein Beschaffungsrisiko nach § 276 BGB werden durch GAUGELE nach diesem Vertrag nicht übernommen.

2 Nutzungsrechte, technische Voraussetzungen

2.1 Der Anwender erhält für die Dauer des Nutzungsvertrages das nicht-ausschließliche, nicht-übertragbare und dauerhafte Recht eingeräumt, die Anwendung im Rahmen ihrer jeweiligen Verfügbarkeit und in dem von GAUGELE jeweils zur Verfügung gestellten Umfang auf einem in seinem Eigentum stehenden oder rechtmäßig seiner Verfügungsbefugnis unterstehenden von der Anwendung unterstützten Endgerät, d.h. beispielsweise Smartphone Tablet oder PC, zu installieren und ausschließlich gemäß diesen Nutzungsbedingungen gemeinsam mit dem durch die Anwendungen erreichbaren Online Services zu nutzen.

2.2 Der Anwender erhält das Recht, die überlassene Anwendung zu vervielfältigen, soweit die jeweilige Vervielfältigung für die Benutzung der Anwendung notwendig ist (z.B. das Herunterladen, die Installation der App auf das Endgerät, das Laden der App). Zu einer Rückentwicklung der Software (re-engineering), oder einem nicht zu der vertragsgegenständlichen Nutzung der Anwendungen bzw. des Online Services bezwecktem Nutzen, ist der Nutzer nicht berechtigt und hat dies zu unterlassen.

2.3 Alle Rechte an den Anwendungen und den Online Services stehen ausschließlich GAUGELE und den jeweiligen Lizenzgebern von GAUGELE zu. Die Anwendungen und die Online Services sowie die Rechte hieran werden durch das Urheberrecht sowie internationale Abkommen zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt.

2.4 Der Anwender kann eine Kopie der Anwendung zu Sicherungszwecken erstellen, sofern das Endgerät, auf welchem die Sicherungskopie gespeichert wird, im Eigentum oder in der ausschließlichen Verfügungsbefugnis des Anwenders steht. Der Anwender ist verpflichtet, den unbefugten Zugriff Dritter auf die Sicherungskopie und die Anwendung durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern.

2.5 Der Anwender darf Bearbeitungen der Anwendungen, insbesondere Änderungen und Erweiterungen, nur durchführen, soweit dies durch zwingende Gesetze ausdrücklich erlaubt oder vertraglich mit GAUGELE vereinbart ist. GAUGELE weist darauf hin, dass schon geringfügige Änderungen zu erheblichen, nicht vorhersehbaren Störungen im Ablauf der Anwendungen führen können. Urhebervermerke, Seriennummern, Versionsnummern, Markenzeichen oder sonstige Identifikationsmerkmale der Anwendungen dürfen vom Anwender in keinem Fall geändert oder entfernt werden. Gleiches gilt für die Unterdrückung der Bildschirmanzeige entsprechender Merkmale.

2.6 Die Anwendungen und die Online Services dürfen nur durch den Anwender und nur zu den vereinbarten Zwecken verwendet werden. Die Anwendungen und die Online Services dienen in erster Linie zur Lagerhaltung und zur Frischhaltung von Agrarprodukten. Eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und darf daher in anderen Bereichen nicht eingesetzt werden. Der Anwender ist insbesondere verpflichtet, die Bedienung der Anwendungen und/oder des Online-Services sorgfältig anzuwenden. Für alle Übertragungs-, Übermittlungs- oder sonstige Fehler im Zusammenhang mit dem Betrieb, die durch eine fehlerhafte Bedienung hervorgerufen werden und die GAUGELE nicht zu vertreten hat, wird keine Haftung übernommen. Aufgrund der technischen Besonderheiten des Internets haftet GAUGELE nicht für technische Störungen der App, des PC-Programms und den Gaugele Connect Services, eine permanente Verfügbarkeit der von GAUGELE bereitgehaltenen Dienste kann nicht gewährleistet werden. GAUGELE haftet nicht für Schäden, deren Ursache nicht im Verantwortungsbereich von GAUGELE liegt, und nicht für Schäden durch höhere Gewalt. GAUGELE übernimmt auch keine Gewähr dafür, dass interaktive Vorgänge den Nutzer richtig und unverzüglich erreichen und dass der Einwahlvorgang über das Internet zu jeder Zeit gewährleistet ist. Darüber hinaus wird nicht gewährleistet, dass der Datenaustausch mit einer bestimmten

Übertragungsgeschwindigkeit erfolgt.

2.7 Die App erfordert für Android Endgeräte eine Android Betriebssystem-Version 9 bzw. für Apple Endgeräte eine iOS Betriebssystem-Version von 11. Das PC-Programm erfordert ein Windows Betriebssystem Version Windows 10. Obwohl GAUGELE ohne dahingehende Rechtsverpflichtung bemüht ist, die Anwendungen an veränderte Betriebssystem-Versionen und neue mobile Endgerätevarianten anzupassen und die Anwendungen sowie die Online Services auf diesen Endgeräten verfügbar zu machen, besteht kein Anspruch des Anwenders auf ein derartiges Update. Der Anwender ist selbst dafür verantwortlich, die Eignung des von ihm zur Installation der Anwendungen vorgesehenen Endgeräts im Hinblick auf die vorgenannten technischen Voraussetzungen zu prüfen und sicherzustellen. Der Betrieb der Anwendungen setzt dabei voraus, dass das Endgerät - selbst wenn die Betriebssystem-Version eingehalten wird - selbst eine Verbindungsfähigkeit mit der Anwendung und dem Online-Service mitbringt.

3 Leistungsumfang der Anwendungen und der Online Services

3.1 GAUGELE stellt dem Anwender – jedoch ausschließlich im Rahmen und Umfang der jeweils von GAUGELE jeweils vorgehaltenen Anwendung und Online-Lösung - die technische Möglichkeit und Berechtigung zur Verfügung, auf den TMC Regler mittels der App/PC-Programm und des Internets zuzugreifen und die Funktionalitäten der Online Services im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen zu nutzen. GAUGELE stellt dem Anwender die Online Services ohne Zusage einer bestimmten Verfügbarkeit bereit. Ein Anspruch auf die Nutzung der Online Services besteht nur im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten bei GAUGELE und im Rahmen und Umfang der jeweils von GAUGELE jeweils vorgehaltenen App/PC-Programm und Online-Lösung. GAUGELE strebt ohne dahingehende rechtliche Verpflichtung an, den Zugang zu den Online Services mit einer durchschnittlichen jährlichen Verfügbarkeit in Höhe von 95% bereitzustellen. Jedoch können durch Wartungsmaßnahmen und technische Störungen (wie z.B. Unterbrechung der Stromversorgung, Hardware- und Softwarefehler, technische Probleme in den Datenleitungen) zeitweilige Beschränkungen oder Unterbrechungen auftreten, welche dazu führen, dass vorgenannte Zielverfügbarkeit erheblich unterschritten wird.

3.2 Die Online Services werden auf einem von GAUGELE betriebenen Server zur Nutzung und zum Abruf durch den Anwender bereitgestellt. Der maßgebliche Leistungsübergabepunkt für die Online Services ist der Netzzugang des von GAUGELE für den vertragsgegenständlichen Service genutzten Rechenzentrums. Für Ausfälle oder die Nicht-Verfügbarkeit von Hard- und Softwarekomponenten, des Internets oder sonstigen Netzwerken nach diesem Leistungsübergabepunkt ist GAUGELE nicht verantwortlich. Die Anbindung des Anwenders an das Internet, die Aufrechterhaltung der Netzverbindung sowie die Beschaffung und Bereitstellung der auf Seiten des Anwenders erforderlichen Hard- und Software liegt allein in der Verantwortung des Anwenders.

3.3 Der Funktionsumfang der Anwendungen und der Online Services sind so entwickelt, dass dem Anwender der Zugriff auf die Grundfunktionen des TMC Reglers auch unter Android/iOS und Windows zur Verfügung steht. Die Grundfunktionen sind:

- Anlagenübersicht
- Status und Fehlermeldungen
- Lagerortansichten
- Laufzeiten und Betriebsstunden
- Statusmeldungen der Sensoren und Maschinen
- Programmübersicht
- Regelzeiten
- Fühlerverwaltung

GAUGELE stellt mittels der Anwendungen und des Online-Services lediglich den Zugriff auf den TMC Regler zur Verfügung, der Anwender ist für die Absicherung des TMC Reglers durch Erstellung eines sicheren Zugangs (Benutzername/Kennwort) am Regler selbst verantwortlich. Der Anwender ist sich bewusst, dass durch die Nutzung der Online Services GAUGELE einen Remote-Service-Zugang auf den TMC Regler erhält. GAUGELE haftet nicht für Produkt- und weitere Schäden die durch einen ungesicherten Regler entstehen. Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass Benutzername und Kennwort keinem Dritten zugänglich sind. Der Anwender übernimmt die volle Verantwortung für sämtliche Handlungen, die unter Verwendung seiner Anmeldedaten vorgenommen werden. Eine dem Anwender bekannt gewordene missbräuchliche Benutzung seiner Anmeldedaten ist GAUGELE unverzüglich mitzuteilen und durch anwenderseitige Änderung der Anmeldeinformationen zu verhindern.

Die technischen Nutzungsvoraussetzungen sowie weitere Details zur Nutzung der Anwendungen und der Online Services sind in der Betriebsanleitung (nachfolgend „Betriebsanleitung“) beschrieben. Die Angaben in der Betriebsanleitung sind indes nicht als Beschaffenheitsangaben für die Anwendungen und die Online Services zu verstehen, soweit diese nicht ausdrücklich als solche in der Betriebsanleitung bezeichnet werden.

3.4 GAUGELE ist berechtigt, die Anwendungen und die Online Services an die aktuelle technische Entwicklung, insbesondere im Hinblick auf neue Funktionen und zur Schließung von Sicherheitslücken, aufgrund von Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder Veränderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse anzupassen und in diesem Rahmen die technischen Eigenschaften und Funktionalitäten der Anwendungen und der Online Services zu verändern. Soweit eine solche Anpassung die berechtigten Interessen des Anwenders beeinträchtigen könnte, wird die Anpassung spätestens einen Monat vor ihrer Durchführung den Anwendern in Textform durch eine Meldung auf der Gaugele Webseite („www.gaugele.de“) angekündigt. Für die vertragliche Einbeziehung oder Ablehnung der Anpassungen findet das in Ziffer 8.2 geregelte Verfahren entsprechend Anwendung.

3.5 GAUGELE ist berechtigt den Zugang des Anwenders zu den Online Services vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass der Anwender gegen Nutzungsbedingungen und/oder geltendes Recht verstößt bzw. verstoßen hat. Bei der Entscheidung über eine Sperrung wird GAUGELE die berechtigten Interessen des Anwenders angemessen berücksichtigen.

3.6 GAUGELE ist berechtigt im Rahmen der Unterstützung des Anwenders, der Wartung und zu Analyse Zwecken, mittels Remote-Service-Zugang auf den TMC Regler zuzugreifen. Zudem hat GAUGELE darüber hinaus das Recht, die Daten, die zur Diagnose dienen, über Remote-Service-Zugang zu übertragen. Ohne eine gesonderte Vereinbarung besteht kein Anspruch des Anwenders auf eine Remote-Unterstützung durch GAUGELE.

4 Gewährleistung

4.1 GAUGELE gewährleistet die Nutzbarkeit der Anwendungen und des Online Services und deren Eigenschaften mit Hinblick auf die Leistung ausschließlich im Rahmen des jeweils von GAUGELE zur Verfügung gestellten Version und Umfang.

4.2. Die Gewährleistung und Haftung für Sachmängel ist ausgeschlossen, wenn der Anwender die von GAUGELE im Einklang mit dem geschlossenen Vertrag festgesetzten oder insoweit vorgegebenen technischen Vorschriften oder Gebrauchsanleitungen für die Anwendungen und/oder den Online-Service, insbesondere diejenigen in der Betriebsanleitung nicht beachtet und der Mangel oder die Schädigung des Kunden hierauf beruht.

5 Haftung

5.1 GAUGELE haftet vorbehaltlich nachstehender Ausnahmen nicht, insbesondere nicht für Ansprüche des Anwenders auf Schadensersatz oder Aufwendungsersatz - gleich aus welchem Rechtsgrund - bei Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis.

5.2 Vorstehender Haftungsausschluss gemäß Ziff. 5.1 gilt nicht,

- für eigene vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung und vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung von gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen;
- für die Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten; wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die der Anwender vertrauen darf;
- im Falle der Verletzung von Körper, Leben und Gesundheit auch durch gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen;
- im Falle des Verzuges, soweit ein fixer Liefer- und/oder fixer Leistungszeitpunkt vereinbart war;
- soweit GAUGELE die Gewährleistung für die Beschaffenheit eines Produktes oder das Vorhandensein eines Leistungserfolges, oder ein Beschaffungsrisiko im Sinne von § 276 BGB übernommen haben;
- bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder anderen gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen.

5.3 Im Falle, dass GAUGELE oder deren Erfüllungsgehilfen nur leichte Fahrlässigkeit zur Last fällt und kein Fall vorstehender Ziff. 5.2, dort 3, 5 und 6 Spiegelstrich, vorliegt, haftet GAUGELE auch bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten nur für den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden.

5.4 Die Haftung von GAUGELE ist der Höhe nach für jeden einzelnen Schadensfall begrenzt auf eine Haftungshöchstsumme in Höhe von EUR 10.000,00. Dies gilt nicht, wenn GAUGELE Arglist, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, für Ansprüche wegen der Verletzung von Körper, Leben oder Gesundheit sowie im Falle einer Forderung, die auf einer deliktischen Handlung oder einer ausdrücklichen übernommenen Gewährleistung oder der Übernahme eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB beruht oder in Fällen gesetzlich zwingender abweichender höherer Haftungssummen. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

5.5 Die Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gemäß der vorstehenden Ziff. 5.1 bis 5.4 gelten im gleichen Umfang zu Gunsten der Organe und leitenden und nichtleitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen sowie Subunternehmern von GAUGELE.

5.6 Eine Umkehr der Beweislast ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

6 Besondere Vorschriften im Verhältnis zu Google, Inc. („Google“) und Apple, Inc. („Apple“)

6.1 Diese Nutzungsbedingungen werden zwischen GAUGELE und dem Anwender vereinbart und nicht mit Google oder Apple als Betreiber der jeweiligen App-Stores. Google und Apple sind auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen nicht zur Erbringung von Supportleistungen, Beseitigung von Sach- und Rechtsmängeln oder sonstigen Serviceleistungen für die App und die Online Services verpflichtet.

6.2 Soweit die App von dem durch Apple betriebenen App-Store heruntergeladen wurde, wird aus dem mit GAUGELE auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen geschlossene Vertrag auch Apple begünstigt und ist Apple berechtigt, Ansprüche aus diesem Vertrag gegenüber dem Anwender geltend zu machen (echter Vertrag zu Gunsten Dritter).

6.3 Der Anwender darf die App und den Online-Service nicht nutzen oder die der App und/oder dem Online -Service zugehörige Software in ein solches Land verbringen, wenn er in einem Land wohnhaft oder belegen ist, welches einem Embargo der U.S. Regierung unterliegt oder das von der U.S. Regierung als den "Terrorismus unterstützendes" Land eingestuft wurde oder welches in einer Liste der U.S. Regierung mit Exportverboten oder -beschränkungen geführt wird. Gleiches gilt für etwaige Exportbeschränkungen der Bundesrepublik Deutschland und der EU.

7 Vertragsdauer und Kündigung der Online Services / Informationspflicht des Nutzers

7.1 Der Vertrag zur Bereitstellung der Online Services beginnt mit der ersten Inbetriebnahme und Konfiguration von Gaugele Connect durch Mitarbeiter von GAUGELE. Der Vertrag wird für unbestimmte Zeit geschlossen.

7.2 Der Vertrag zur Bereitstellung der Online Services kann durch beide Vertragspartner jederzeit, ohne Angaben von Gründen gekündigt werden. Die Kündigung der Online Services muss schriftlich oder per E-Mail erfolgen. Der Anwender kann die Kündigung der Anwendungen durch die Deaktivierung oder durch das Löschen der Anwendungen von seinem Endgerät vollziehen.

7.3 Unverzüglich nach der schriftlichen Kündigung/Beendigung des Vertrages zur Bereitstellung der Online Services wird GAUGELE die Konfigurations- und Nutzungsdaten sowie alle sonstigen Daten des Anwenders löschen.

7.4 Das Recht, den Vertrag zur Bereitstellung der Online Services jederzeit nach § 314 BGB aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt für GAUGELE und den Anwender unberührt. Ein wichtiger Grund der GAUGELE zur Kündigung des Vertrages zur Bereitstellung der Online Services berechtigt, ist insbesondere dann gegeben, wenn für GAUGELE aufgrund der geringen Anzahl der Anwender und/oder der von den Anwendern genutzten TMC Reglern eine Fortführung der Online Services wirtschaftlich unzumutbar wird.

7.5 Der Nutzer ist verpflichtet sich während der Laufzeit dieses Nutzungsvertrages mindestens einmal monatlich über etwaige Neuerungen und Informationen hinsichtlich der Funktionen der Anwendungen bzw. des Online-Services und der Nutzungsbedingungen, die über die Gaugele Webseite („www.gaugele.de“) zu informieren.

8 Mitteilungen und Änderungen

8.1 Damit der Anwender Push-Nachrichten bzw. sonstige Anzeigen in der App empfangen kann, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein: Bei der Installation der App ist die Einstellung zu wählen, dass die App dem Anwender Nachrichten schicken darf. Des Weiteren muss der Anwender mit seinem Endgerät in der App angemeldet/ eingeloggt sein und über eine ausreichende Internet-Verbindung verfügen. Der Anwender ist verpflichtet, sich mindestens einmal monatlich in der App anzumelden/ einzuloggen und zu prüfen, ob etwaige Mitteilungen in der App veröffentlicht sind.

8.2 Für den Fall von Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder Veränderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse, welche die vertragsgegenständlichen Leistungen von GAUGELE berühren, behält sich GAUGELE vor, diese Nutzungsbedingungen nach Maßgabe der folgenden Regelung in Bezug auf den Vertrag mit dem Anwender zu ändern, sofern dadurch nicht für das Äquivalenzverhältnis zwischen den Parteien (Verhältnis von Leistung und Gegenleistung) wesentliche Inhalte des Vertrages geändert werden und die Änderung für den Anwender zumutbar ist.

GAUGELE wird die Änderungen den Anwendern rechtzeitig, d.h. mindestens mit einer Frist von zwei Monaten vor Inkrafttreten in Textform durch eine Meldung auf der Gaugele Webseite („www.gaugele.de“) bzw. durch Anzeige in der App ankündigen und über den Inhalt der Änderungen informieren. Die mitgeteilten Änderungen werden zwei Monate nach Bekanntgabe in der App wirksam. Auf diese Folge wird GAUGELE den Anwender bei Mitteilung der Änderungen ausdrücklich hinweisen.

Der Anwender kann den Änderungen bis zum Inkrafttreten der Änderungen widersprechen. Im Falle des Widerspruchs steht dem Kunden ein sofortiges, fristloses und GAUGELE ein Kündigungsrecht unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zu. Sollte der Anwender den Änderungen nicht innerhalb der vorstehenden Frist widersprechen, gelten die neuen Nutzungsbestimmungen als zwischen den Vertragsparteien vereinbart.

8.3 Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass kein unbefugter Nutzer Zugang zu den Anwendungen hat.

9 Änderungen und Ergänzungen / Anwendbares Recht / Gerichtsstand

9.1 Änderungen und Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Textform. § 305b BGB (Vorrang der Individualabrede) bleibt für Individualabreden in jeglicher Form unberührt.

9.2 Auf diesen Vertrag findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes (CSIG) Anwendung. Ist der Anwender Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat der Anwender keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland, wird der Sitz von GAUGELE als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.